



SCHLAGWERK PERCUSSION WOODEN BONGOS

Eine Idee ist hier konsequent fortgeführt, denn lange schon bieten die einzigartigen Wood-Sounds und unikaten Designs der Cajones, Yambu Drums, Cajongas u. a. das unverkennbare Aushängeschild der Schlagwerk Percussion Instrumente. Ganz in der Tradition des Herstellers präsentieren sich auch die neu entwickelten Wooden Bongos in „100 Prozent Holz“-Manier. Dabei setzt man auf eine rechteckige Formgebung und bietet kompakte Holzkes-sel an, die mit auffälligem Leichtgewicht sehr be-quem und komfortabel einsetzbar sind. Die Kessel der 12,5 cm Macho sowie der 15 cm Hembra (beide 20 cm hoch) sind aus 6-lagigen Gabun Sperrholz-platten aufgebaut und solide konstruiert. Auf der Unterseite ist eine dünne Resonanzplatte mit 7,5 cm Resonanzloch aufgeleimt. Eine wirkliche Besonder-heit – und das ist auch das Typische der Schlag-werk Percussion Instrumente – bietet die Spiel-fläche. Anstelle eines Fells präsentiert sich hier eine hölzerne Membran, die mit absolut glatt geschliffe-ner Oberfläche nicht nur ein gutes Fingerfeel ver-mittelt, sondern sich auch optisch delikat in Szene setzt. Das Furnier auf Birkenbasis besteht aus schwarz und weiß eingefärbten hauchdünnen Holzplatten, die, unter großem Druck aufeinander gepresst, jenes eye-catching Finish mit schwarz-weißem Maserungsverlauf liefern.

Keinerlei Beschläge, Schrauben, Kanten oder Winkel behindern das komfortable Spielen der Wooden Bongos, die außerdem unmittelbar einge-setzt werden können, da die „pretuned“ Holzmem-brane weder gestimmt werden müssen und auch in unterschiedlichen Witterungen tonstabil bleiben. Eine hauchdünne Klarlackierung sorgt für entspre-chende Unempfindlichkeit gegenüber Feuchtigkeit. Die Wooden Bongos gibt es in zwei Versionen. Zum einen in der „traditionellen“ Ausführung für das Spielen im Sitzen, wobei die Kessel zwischen den Knien platziert werden, und zum anderen in der Version für die Stativmontage. Der kesselverbin-dende Mittelsockel ist dabei so konzipiert, dass die Bongos auf allen handelsüblichen Bongostativen montiert werden können. Das Trommelpärchen für die sitzende Spielweise hingegen verzichtet auf den Mittelsockel und bietet stattdessen eine Klett-verbinding, mit der die Kessel prima aneinander haften. Eine gute Idee ist die raue Lackoberfläche der auseinander liegenden Kesselflanken. Mit dieser Beschichtung lassen sich die Bongos gut

zwischen den Knien des Spielers fixieren, ohne abzurutschen.

Ebenso auffällig wie das Konzept und das Design bieten die Bongos auch ein sehr eigenständiges Klangspektrum, das herkömmlichen Bongos nicht unbedingt unähnlich ist, aber in großem Maße doch über einen ganz eigenständigen Charakter verfügt. So klingen die Trommeln natürlich hölzern und trocken, wobei sowohl Macho als auch Hembra eine deutliche Tonalität zeigen. Dabei lädt das Quint-Intervall zwischen beiden Trommeln zum melodiosen Spielen ein. Aber auch die einzelne Trommel für sich gilt es klanglich zu erforschen, da jeder auch noch so kleine Spielbereich der Holz-membran immer wieder andere Sounds hervor-bringt, die unter der Fingerspieltechnik zu einer inspirierenden Entdeckungsreise einladen. Auch leise Schläge werden sensibel aufgefangen, genau-so wie forciertes Spiel, Slaps usw., wobei der Tongehalt mit der Schlagintensität zunimmt. Die glatt gearbeitete Spielfläche vermittelt dabei auch kaum Ungewöhnlichkeiten in Sachen Fingergefühl. Alternativ lassen sich die Wooden Bongos auch mit Mallet Sticks spielen. Je nach Härte und/oder Material des Kopfes, ob Filz oder Gummi, entwik-eln sich entsprechend dominante Tonalitäten. Aufgrund des trockenen Klangcharakters sind dabei auch schnelle Spielfolgen möglich und alle Schlagimpulse bleiben stest kontrolliert und trans-parent hörbar. Ebenso sorgen die Wooden Bongos in Sachen Sound-Manipulation für überraschende Momente. Denn das manuelle Öffnen und Schlie-ßen des Resonanzlochs führt zu tonalen Veränd-erungen, die während des Spielens wunderbar auch als Klangeffekt eingesetzt werden können. Insgesamt ein handwerklich sauber verarbeitetes Holzinstrument made in Germany – stabil, leicht-gewichtig und unmittelbar einzusetzen – das mit seinen warmen Sounds und den charismatischen Holzklängen überzeugt.

PREISE

Wooden Bongos mit Klettsystem ca. € 56,-

Wooden Bongos für Stativmontage ca. € 61,-

Tom Schäfer

